

Softwarearchitekturen und EAM Wintersemester 2018/19

Übungsbetrieb



- Themenbearbeitung in 4er-Gruppen
- Vortrag:
 - › Dauer: 25 Minuten Vortrag, 5 Minuten Fragen
 - › jeder Student mit eigenem Vortragsteil
 - › jeder Student weiß über Gesamtthema Bescheid
 - › Termine (vgl. Digicampus):
 - » 29.01.2018 ab 15:45 (optional früher)
 - » 31.01.2018 ab 15:45
 - › möglicher Notenbonus:
 - » +0,3 bei überdurchschnittlich guten Vorträgen
- Anmeldung:
 - › sofort oder im Nachgang in Digicampus (Übung)
 - › Anmeldeschluss: Donnerstag, 15.11.2018, 12 Uhr (UTC+1)
 - › nach der Anmeldephase werden Gruppen mit weniger als drei Teilnehmern von uns ggf. umsortiert

- SW-Architekturen:

- [1] SW-Architekturen für Micro Services
- [2] Architektursprache SoaML
- [3] Architektursprache ArchiMate
- [4] Serverless Computing
- [5] Spring Boot Fw. für Micro Services
- [6] IoT-Referenzarchitekturen
- [7] Microsoft Azure RA
- [8] EAM-Framework RM ODP

- Tools vorstellen:

- [9] Cisco Packet Tracer
- [10] EAM-Tool “iteraplan”

- Tool-Übersichten und Vergleich:

- [11] Enterprise Architecture Mgmt.
- [12] Business Process Mining
- [13] Application Monitoring
- [14] Network Monitoring

- Embedded:

- [15] Adaptive AUTOSAR
- [16] Übersicht Architekturanalysen

- **Mögliche inhaltliche Aspekte:**
 - › Einordnung, Motivation, Historie (z. B. Vorgänger), grundlegende Begriffe
 - › Vorstellung von Bestandteilen, neuen Features, Besonderheiten
 - › Übersicht vorhandener Tools bzw. unterstützender Frameworks
 - › Veranschaulichung/Demonstration anhand eines Beispiels
 - › Bewertung: Abgrenzung ggü. „Konkurrenz“, Vor-/Nachteile, Bedeutung/Relevanz im jeweiligen Bereich (Verwendung)
 - › Aussicht bzw. zukünftige Entwicklung
- **Hinweise für die Präsentationsfolien:**
 - › anfängliche Vorstellung der Vortragenden
 - › nicht mit Text überladen (wie hier auf dieser Folie!)
 - › auf Anschaulichkeit/Übersichtlichkeit achten
 - › durchgängig saubere Formatierung und auf Rechtschreibung achten
 - › direkte Anführung aller Abbildungsreferenzen auf der Folie selbst
 - › am Ende vollständige Aufführung der verwendeten Literatur